



# Wiederholung für *Modellierung dynamischer Systeme*

## Vektoren

Prof. Dr.-Ing. Andreas Meisel





# 1. Begriffseinführung

**Vektor** : Zusammenfassung von Zahlen

- in einer Zeile (*Zeilenvektor*) oder
- in einer Spalte (*Spaltenvektor*).

$$\begin{array}{l} \vec{y} = (y_1, y_2, \dots, y_n) \\ \vec{x} = \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ \dots \\ x_n \end{pmatrix} \end{array}$$

**Transponierte eines Vektors** : - aus Zeilenvektor wird Spaltenvektor  
 - aus Spaltenvektor wird Zeilenvektor

$$\vec{y} = (y_1, y_2, \dots, y_n) \longleftrightarrow \vec{y}^T = \begin{pmatrix} y_1 \\ y_2 \\ \dots \\ y_n \end{pmatrix}$$

$$\vec{x} = \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ \dots \\ x_n \end{pmatrix} \longleftrightarrow \vec{x}^T = (x_1, x_2, \dots, x_n)$$

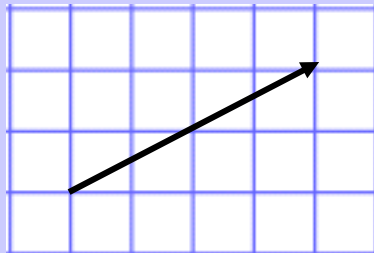


## Deutung als *freier Vektor* / *Verschiebungsvektor* :

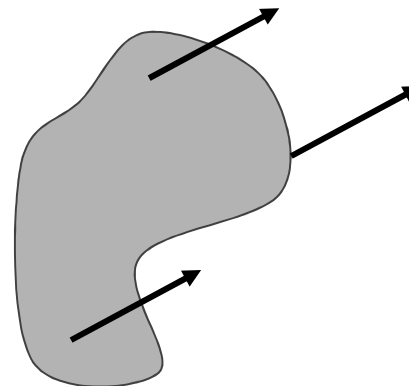
- Richtung und Länge einer Verschiebung
- Die Komponenten geben an, aus welchen Basisverschiebungen sich die Bewegung zusammensetzt.

**Beispiel:** 2-dimens. freier Vektor  
→ Verschiebungsvektor

$$\vec{v} = (4, 2)$$



Es spielt keine Rolle, wo der Vektor angetragen wird. Die Verschiebung ist immer dieselbe.

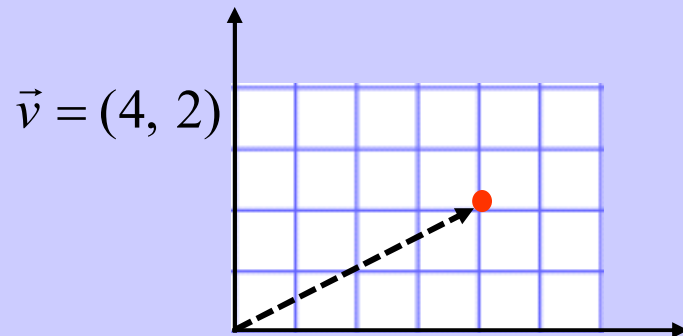




## Deutung als Ortsvektor:

- Lage eines Punktes in einem Koordinatensystem
- Die Koordinaten geben an, wie weit der Punkt vom Ursprung aus in Richtung der Koordinatenachsen verschoben ist.

**Beispiel:** 2-dimensionaler Punkt  
→ Ortsvektor

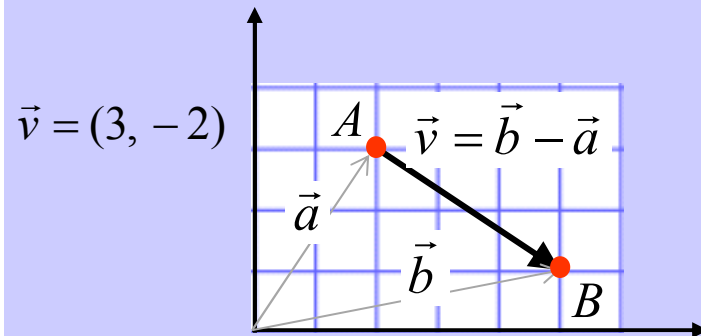




## Deutung als Verbindungsvektor:

- Verbindet zwei Punkte
- Die Koordinaten geben an, wie weit der Zielpunkt B vom Startpunkt A aus in Richtung der Koordinatenachsen verschoben ist.

**Beispiel:** 2-dimensionaler Verbindungsvektor



Es gibt kein Unterschied zwischen der Schreibweise von Verschiebungs-, Orts- und Verbindungsvektoren.

Wie ein Vektor zu deuten ist und wie mit ihm umzugehen ist wird durch den Kontext festgelegt.

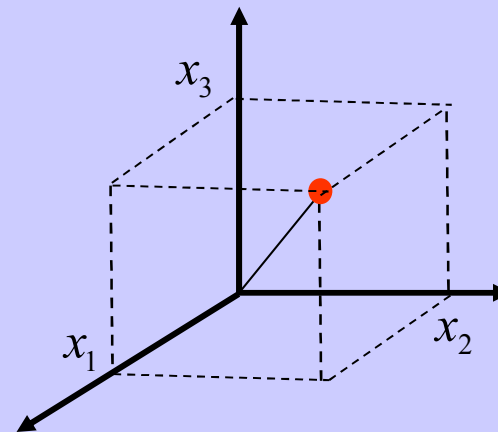
## 2. Punkte in euklidischen Koordinaten

Jeder n-dimensionale Punkt  $\vec{p} \in \mathbb{R}^n$  wird durch n Koordinaten beschrieben.

Im Rahmen der Vorlesung werden Punkte (Ortsvektoren) durch Spaltenvektoren beschrieben.

**Beispiel:** Ein Punkt im 3-dimensionalen euklidischen Raum wird beschrieben durch einen Spaltenvektor mit 3 Koordinaten.

$$\vec{p} = (x_1, x_2, \dots, x_n)^T = \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ \dots \\ x_n \end{pmatrix}$$





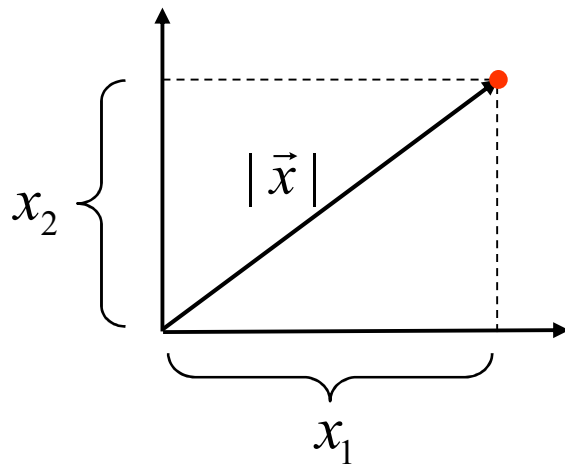
### 3. Vektorbetrag und Einsvektor

#### 3.1 Vektorbetrag = Länge

Math. Beschreibung des *Vektorbetrages*

- =
- Länge des Vektors
  - Abstand eines Punktes vom Ursprung

$$|\vec{x}| = x = \sqrt{x_1^2 + x_2^2 + \dots + x_n^2}$$



**Beispiel:**  $\vec{x} = (2, 4, 4)^T$

$$|\vec{x}| = x = \sqrt{2^2 + 4^2 + 4^2} = \sqrt{4 + 16 + 16} = \sqrt{36} = 6$$

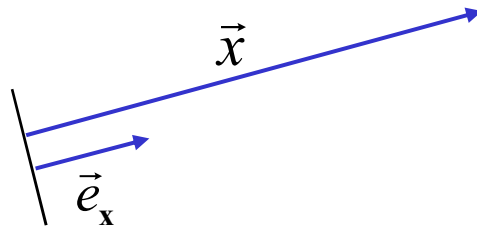
## 3.2 Einheitsvektor

Teilt man einen Vektor  $\vec{x}$  durch seinen Betrag  $|\vec{x}|$ ,  
so erhält man den *Einheitsvektor*  $\vec{e}_x$  :

$$\vec{e}_x = \frac{\vec{x}}{|\vec{x}|}$$

$$|\vec{e}_x| = 1$$

Der Einsvektor  $\vec{e}_x$  hat die gleiche Richtung wie der Vektor  $\vec{x}$  und die Länge 1 .



$$\vec{x} = |\vec{x}| \cdot \vec{e}_x$$

**Beispiel:**  $\vec{x} = (2, 4, 4)^T$   $|\vec{x}| = 6$

$$\vec{e}_x = \left(\frac{2}{6}, \frac{4}{6}, \frac{4}{6}\right)^T = \left(\frac{1}{3}, \frac{2}{3}, \frac{2}{3}\right)^T$$





## 4. Vektoroperationen

### 4.1 Addition und Subtraktion

Gegeben seien zwei Vektoren  $\vec{x} = (x_1, x_2, \dots, x_n)^T$  und  $\vec{y} = (y_1, y_2, \dots, y_n)^T$

Dann gilt für die Summe

$$\vec{x} + \vec{y} = \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ \dots \\ x_n \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} y_1 \\ y_2 \\ \dots \\ y_n \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} x_1 + y_1 \\ x_2 + y_2 \\ \dots \\ x_n + y_n \end{pmatrix}$$

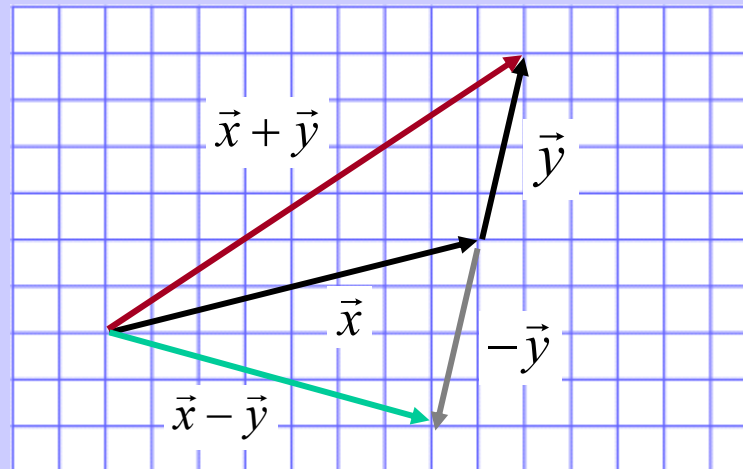
#### Beispiel:

$$\vec{x} = (8, 2)^T$$

$$\vec{y} = (1, 4)^T$$

$$\vec{x} + \vec{y} = (9, 6)^T$$

$$\vec{x} - \vec{y} = (7, -2)^T$$



## Anwendung : Abstand zweier Punkte

Mit  $\vec{x} - \vec{y} = (x_1 - y_1, x_2 - y_2, \dots, x_n - y_n)^T$

ist der Betrag  $|\vec{x} - \vec{y}| = \sqrt{(x_1 - y_1)^2 + (x_2 - y_2)^2 + \dots + (x_n - y_n)^2}$

Aus der Anschauung folgt:

Der Abstand zweier Punkte ist gleich dem Betrag des Differenzvektors  $|\vec{x} - \vec{y}|$ .

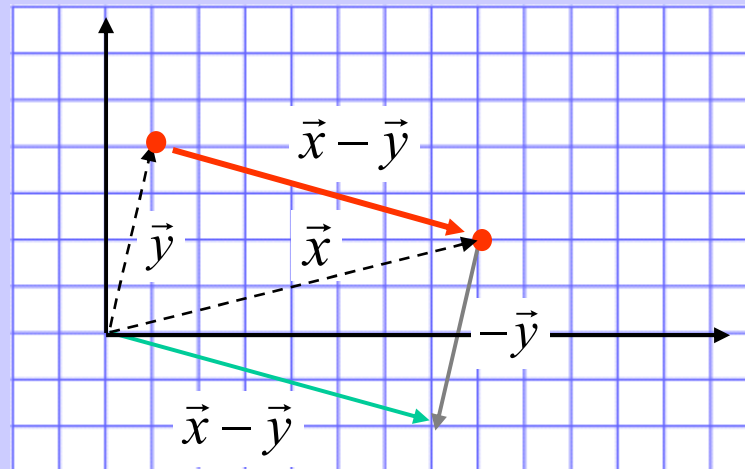
### Beispiel:

$$\vec{x} = (8, 2)^T$$

$$\vec{y} = (1, 4)^T$$

$$\vec{x} - \vec{y} = (7, -2)^T$$

$$|\vec{x} - \vec{y}| = \sqrt{7^2 + (-2)^2} = 7.28$$



## Anwendung : Einsvektor in Richtung der Verbindungslinie zweier Punkte

Mit  $\vec{x} - \vec{y} = (x_1 - y_1, x_2 - y_2, \dots, x_n - y_n)^T$  Vektor von Punkt  $\vec{y}$  nach Punkt  $\vec{x}$

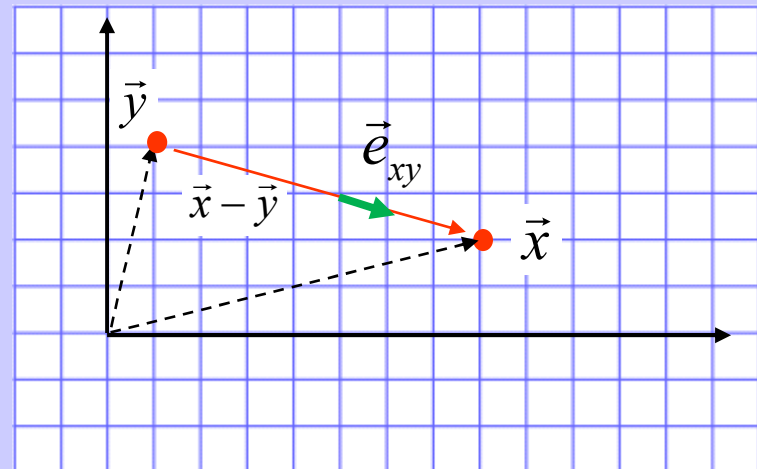
$\vec{e}_{xy} = \frac{\vec{x} - \vec{y}}{|\vec{x} - \vec{y}|}$  ist somit ein Einsvektor in Richtung der Verbindungslinie der beiden Punkte.

**Beispiel:**  $\vec{x} = (8, 2)^T$   $\vec{y} = (1, 4)^T$

$$\vec{x} - \vec{y} = (7, -2)^T$$

$$|\vec{x} - \vec{y}| = \sqrt{7^2 + (-2)^2} = 7.28$$

$$\vec{e}_{xy} = \frac{\vec{x} - \vec{y}}{|\vec{x} - \vec{y}|} = (0.96, -0.27)^T$$





## 4.2 Multiplikation eines Vektors mit einem Skalar

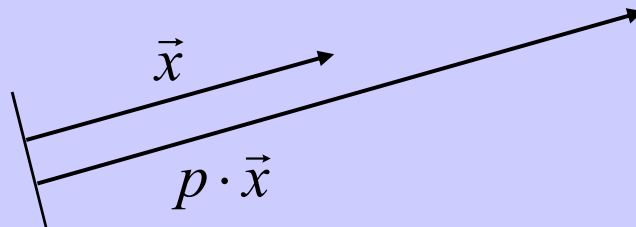
$p$  sei ein Skalar (z.B. eine reelle Zahl).

Das Produkt  $p \cdot \vec{x}$

ist ein Vektor der Länge  $p \cdot |\vec{x}|$   
und der gleichen Richtung wie  $\vec{x}$  :

$$p \cdot \vec{x} = p \cdot |\vec{x}| \cdot \vec{e}_x$$

**Beispiel:**  $p = 2$





## 4.3 Skalarprodukt zweier Vektoren ( inneres Produkt )

Gegeben seien zwei Vektoren  $\vec{x} = (x_1, x_2, \dots, x_n)^T$  und  $\vec{y} = (y_1, y_2, \dots, y_n)^T$

Das Skalarprodukt ist definiert als

$$\vec{x}^T \cdot \vec{y} = x_1 \cdot y_1 + x_2 \cdot y_2 + \dots x_n \cdot y_n$$

Das Ergebnis des Skalarproduktes ist ein **Skalar** !

**Beispiel:**  $\vec{x} = (8, 2)^T$   $\vec{y} = (1, 4)^T$

$$\underline{\underline{\vec{x}^T \cdot \vec{y}}} = (8, 2) \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 4 \end{pmatrix} = 8 \cdot 1 + 2 \cdot 4 = \underline{\underline{16}}$$

**Beispiel:** Beschreibung des Vektorbetrages mit Hilfe des Skalarproduktes

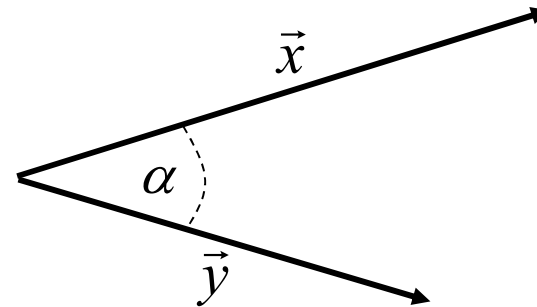
$$|\vec{x}| = \sqrt{\vec{x}^T \vec{x}} = \sqrt{x_1^2 + x_2^2 + \dots x_n^2}$$



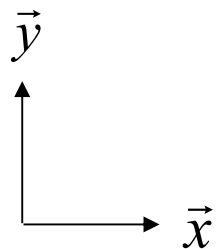
Das Skalarprodukt zweier Vektoren entspricht dem Produkt der Vektorlängen multipliziert mit dem Kosinus des eingeschlossenen Winkels  $\alpha$ .

Anm.: Beweis über Kosinussatz

$$\vec{x}^T \cdot \vec{y} = |\vec{x}| \cdot |\vec{y}| \cdot \cos(\alpha)$$



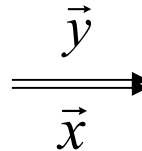
**Sonderfall:** Vektoren sind  
*senkrecht* zueinander



$$\cos(90^\circ) = 0$$

$$\vec{x}^T \cdot \vec{y} = 0$$

**Sonderfall:** Vektoren sind  
*parallel* zueinander



$$\cos(0^\circ) = 1$$

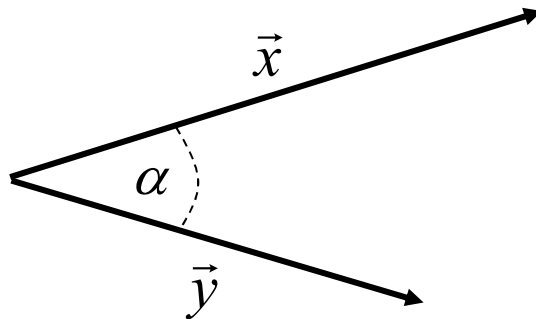
$$\vec{x}^T \cdot \vec{y} = |\vec{x}| \cdot |\vec{y}|$$

## Anwendung : Winkel zwischen zwei Vektoren

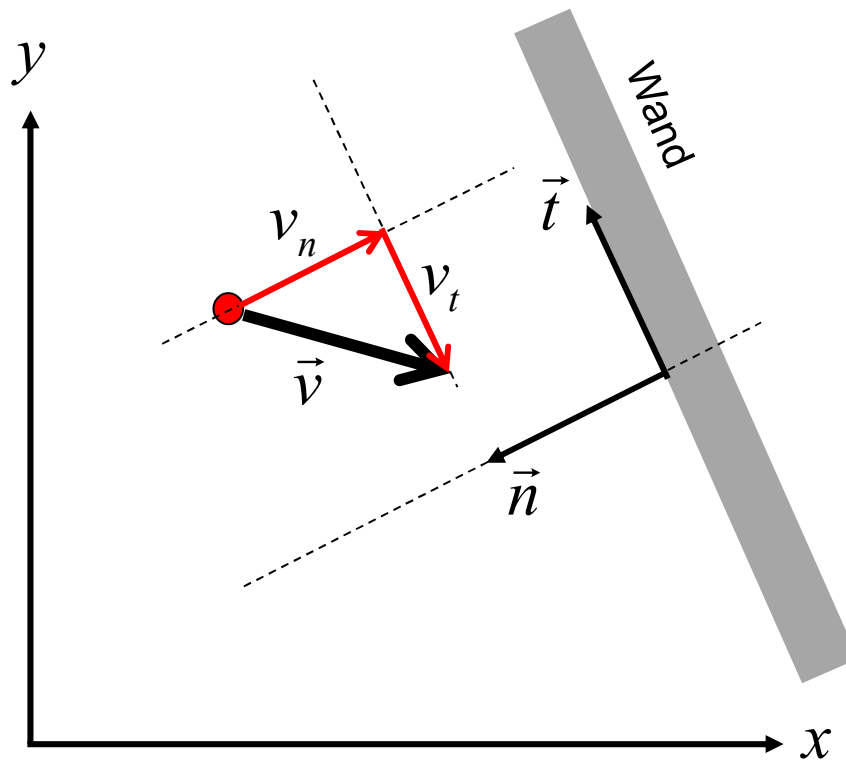
Mit  $\vec{x}^T \cdot \vec{y} = |\vec{x}| \cdot |\vec{y}| \cdot \cos(\alpha)$

gilt für den Winkel

$$\alpha = \arccos\left(\frac{\vec{x}^T \cdot \vec{y}}{|\vec{x}| \cdot |\vec{y}|}\right)$$



## Fragestellung: Zerlegen von Bewegungen



s. nächste Seite

Ein Massepunkt bewegt sich auf eine Wand zu :  $\vec{v}$

Wie groß sind die Geschwindigkeitskomponenten des Massepunktes senkrecht (Normalenrichtung)  $v_n$  und parallel (Tangentialrichtung)  $v_t$  zur Wand?

Gegeben:

$$\vec{v} = (v_x, v_y)^T$$

$$\vec{n} = (n_x, n_y)^T \quad |\vec{n}| = 1$$

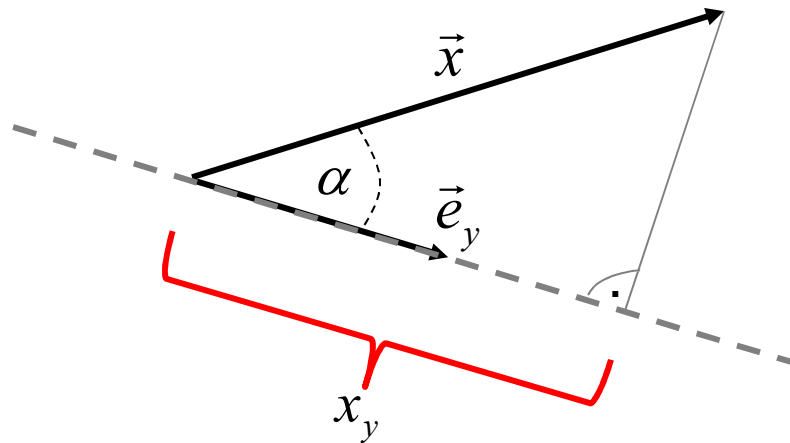
$$\vec{t} = (t_x, t_y)^T \quad |\vec{t}| = 1$$

## Anwendung : Komponente eines Vektors in Richtung eines anderen Vektors

$\vec{e}_y$  sei ein Einheitsvektor in y-Richtung.

Dann gilt für das Skalarprodukt  $\vec{x}^T \cdot \vec{e}_y = |\vec{x}| \cdot 1 \cdot \cos(\alpha) = x \cdot \cos(\alpha)$

Aus der Anschauung gilt für  $x_y$ :



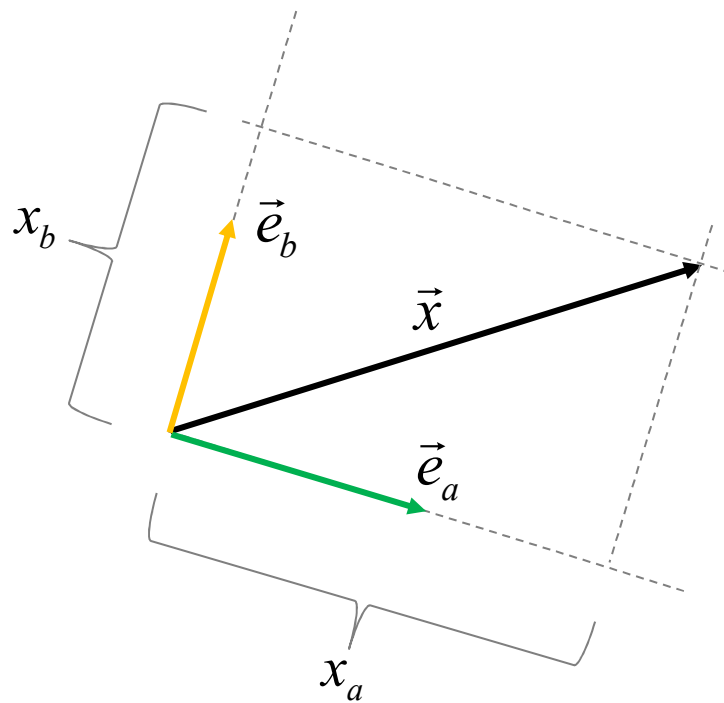
$$\cos(\alpha) = \frac{x_y}{x}$$

$$x_y = x \cdot \cos(\alpha)$$

$$\vec{x}^T \cdot \vec{e}_y = x_y$$

ist die Komponente des Vektors  $\vec{x}$  in y-Richtung.

## Anwendung : Zerlegung eines Vektors in die Koordinaten eines gedrehten Koordinatensystems (=Koordinatentransformation)



Gegeben sei ein Vektor:  $\vec{x} = (x_1, x_2)^T$

Die Komponenten des Vektors  
in a- und b-Richtung sind :

$$x_a = \vec{x}^T \cdot \vec{e}_a$$

$$x_b = \vec{x}^T \cdot \vec{e}_b$$

Im gedrehten Koordinatensystem wird  
der Vektor beschrieben durch:

$$\vec{x}_{gedreht} = (x_a, x_b)^T$$



## Anwendung : Konstruktion senkrechter Vektorpaare

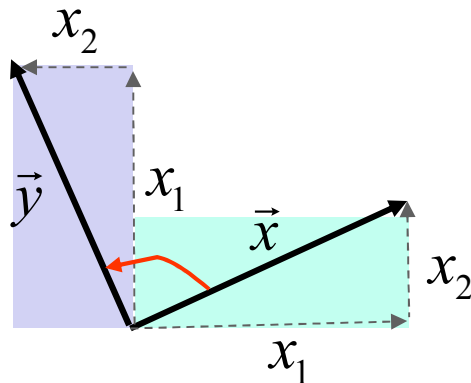
Gegeben sei ein Vektor  $\vec{x} = (x_1, x_2)^T$

Man erhält einen zu  $x$  senkrechten Vektor gleicher Länge mit:

$$\vec{y} = (-x_2, x_1)^T$$

**Anm.:** im Gegenuhrzeigersinn

### anschaulicher Beweis



### Beweis über Skalarprodukt

$$\begin{aligned}\vec{x}^T \cdot \vec{y} &= (x_1, x_2) \cdot (-x_2, x_1)^T \\ &= -x_1 \cdot x_2 + x_1 \cdot x_2 = 0\end{aligned}$$

## Beispiel: Koordinatentransformation

Ein Punkt  $\vec{p}$  ist im  $(x,y)$ -Koordinatensystem gegeben:  $\vec{p} = (1,1)^T$

Geben Sie den Punkt in den Koordinaten des  $30^\circ$  gedrehten Koordinatensystems  $(x_g, y_g)$  an.

